

# **Gemeinde Ernen**

**Informationen Mai 2018**

# URVERSAMMLUNG

**Datum**    **Mittwoch, 20. Juni 2018**

**Ort**        **Tellenhaus in Ernen**

**Zeit**        **20.00 Uhr**

zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Urversammlung
4. Jahresrechnung 2017:
  - Informationen zur Jahresrechnung 2017
  - Bericht der Revisionsstelle Aproa, Visp
  - Beschlussfassungen zur Jahresrechnung 2017 und den angepassten Finanzplan
5. Informationen der Gemeinderäte
6. Verschiedenes

Gemäss den Bestimmungen des Gemeindegesetzes liegen die Unterlagen zu den aufgeführten Traktanden im Gemeindebüro auf. Während der Auflagefrist von 20 Tagen vor der Urversammlung hat jeder Bürger das Recht auf Einsichtnahme.

Falls Sie keine Fahrgelegenheit nach Ernen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeindekanzlei bis zum 18.06.2018 zu melden. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Ernen, 30.05.2018

**GEMEINDE ERNEN**

Die Präsidentin:

Der Schreiber:

Christine Clausen

Stefan Clausen

# **PROTOKOLL DER URVERSAMMLUNG VOM 7.12.2017**

---

## **Protokoll der Urversammlung der Munizipalgemeinde Ernen**

Datum/Zeit: Mittwoch, 07.12.2017, 20.00-21.45 Uhr  
Ort: Ernen, Tellenhaus  
Anwesend: 70 Einwohnerinnen und Einwohner  
3 Gäste

Vorsitz: Gemeindepräsidentin Clausen Christine  
Protokoll: Stefan Clausen

### Traktanden

7. Begrüssung
8. Wahl der Stimmentzähler
9. Protokoll der letzten Urversammlung
10. Informationen über den Voranschlag 2018 und den angepassten Finanzplan
11. Beschlussfassung über den Voranschlag 2018
12. Informationen und Beschlussfassungen:
  - Information über die Teilrevision Bau- und Zonenreglement, Änderung von Art. 87 Gewerbezone G, Bereich A ~~und Beschlussfassungen~~
  - Information über die Wohnbaugenossenschaft und Beschlussfassung zu Beteiligung
  - Information über die EW Goms AG und Beschlussfassung zu Darlehen
13. Informationen der Gemeinderäte
14. Label-Übergabe an den Jugendverein Ernen
15. Verschiedenes

### **1. Begrüssung**

Clausen Christine begrüsst die Anwesenden um 20.00 Uhr zur Urversammlung. Ganz speziell begrüsst sie die Jugendlichen, welche von der Gemeinde aus aktuellem Anlass für die Übergabe des Labels „Jugendfreundliche Berggemeinde“ eingeladen worden sind.

Die Gemeinde Ernen kann auf ein sehr aktives Jahr zurückblicken. Neben den laufenden Projekten der Wasserversorgung, den Wanderwegen und Strassen ist viel Zeit in die Planung von zukünftigen Projekten investiert worden.

Sie blickt auf das Bezirksmusikfest in Ernen zurück und die Eröffnung und Neueinweihung des Fussballplatzes. Mit der neuen Flutlichtanlage kann der Fussballclub auch nach dem Feierabend noch trainieren.

Ein willkommener Treffpunkt bieten sicher auch die Anlässe des Landschaftsparks, wie der Herbstmarkt auf dem Dorfplatz von Ernen. Die Anlässe sind nicht nur für unsere Gäste gedacht, sondern auch für die Einheimischen.

Es ist erstaunlich, wie unsere Gemeinde lebt. Dies sicher dank unserer schönen historischen Dörfer, der Hängebrücke, aber ganz wichtig auch die Veranstaltungen von Musikdorf Ernen und dem Landschaftspark Binntal. Es werden so viele Gäste nach Ernen geleitet welche mithelfen, unser Dorf lebendig zu erhalten. Es ist sonst nicht möglich, dass 12 Restaurantbetriebe hier ein Auskommen finden.

Sie dankt allen, welche sich in irgendeiner Weise um das Wohl der Gemeinschaft bemühen.

Gegen die ordnungsgemäss und fristgerecht veröffentlichte Traktandenliste werden keine Einwände erhoben.

Der Gemeinderat beantragt die Anpassung des Traktandums „Teilrevision Bau- und Zonenreglement, Änderung von Art. 87 Gewerbezone G, Bereich A“. Aufgrund von Einsprachen kann über das Zonenreglement kein Beschluss gefällt werden.

Mit der angepassten Traktandenliste sind die Anwesenden einverstanden.

## **2. Wahl der Stimmzähler**

Imhof-Imhasly Christine und Jentsch Cornelia werden einstimmig als Stimmzählerinnen gewählt.

## **3. Protokoll der letzten UV**

Das Protokoll der letzten Urversammlung vom 7. Juni 2017 wurde im Infoblatt publiziert. Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen, mit einer Enthaltung genehmigt.

## **4. Information über den Voranschlag 2018 und den angepassten Finanzplan**

Der detaillierte Voranschlag 2018 liegt an der Versammlung auf und wird durch die Präsidentin vorgestellt.

### Laufende Rechnung

Der Voranschlag 2018 sieht in der laufenden Rechnung einen Aufwand von Fr. 3'496'500.00 und einen Ertrag von Fr. 3'300'000.00, daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 196'500.00. Detaillierte Zahlen siehe Anhang zum Protokoll. Die Präsidentin erläutert die grösseren Abweichungen zum Vorjahr. Für den Regionalverkehr werden von der Gemeinde die Mehrkosten weiter übernommen, welche über die abgelehnte Tourismustaxe finanziert werden sollten.

Der Gemeinderat ist bestrebt eine ausgeglichene Erfolgsrechnung zu präsentieren, was bisher meist geglückt ist. Er ist auch gefordert mit den vorhandenen Mitteln sparsam umzugehen.

### Investitionsrechnung

Für 2018 sind Nettoinvestitionen von Fr. 2'943'000.00 geplant. Der Flurweg Übermoss wird im kommenden Jahr geplant und ausgeführt, die Gesamtkosten von Fr. 750'000. —werden mit Fr. 550'000. —subventioniert. Für die gefährliche Bushaltestelle beim Aragon ist eine neue Lösung vorgesehen. Die Planung zusammen mit dem Grundstückseigentümer ist auf gutem Weg.

Die grösste Investition ist mit Fr. 1'550'000.00 für die Trinkwasserversorgung Ernen mit Turbinierung vorgesehen. Diese war auch im Budget 2017 vorgesehen, dies schlägt sich somit auch im Finanzplan der nächsten 4 Jahre nieder, da der Betrag im Budget 2017 und 2018 zu finden ist.

Die Finanzkennzahlen sind sehr gut ausser beim Selbstfinanzierungsgrad und bei der Selbstfinanzierungskapazität.

Die Finanzbeschlüsse werden wie folgt festgelegt:

- Steuerkoeffizient unverändert 1.15
- Kopfsteuer unverändert Fr. 15.00
- Indexierung unverändert 115 %
- Hundesteuer unverändert Fr. 150.00

Antworten auf die Fragen der Anwesenden:

- Im Finanzplan ist die Abschreibung der Trinkwasserturbinierung auch vorgesehen, auch wenn das Projekt noch nicht ausgeführt ist.
- Bei der Wasserleitung Trusera sind Investitionen für ein Entsander vorgesehen. Dieser soll zusammen mit dem Zivilschutz realisiert werden.

- An der Energiepark z'Brigg AG wird sich die Gemeinde mit Fr. 100'000.00 beteiligen. Ein Teilbetrag ist bereits vor 2 Jahren bezahlt worden.

## **5. Beschlussfassung über den Voranschlag 2018**

Der Gemeinderat beantragt die Annahme des vorgelegten Voranschlages 2018.

Beschlussfassung                      Genehmigen Sie den Voranschlag 2018?  
Resultat der Abstimmung:        Der Voranschlag wird einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.

## **6. Informationen und Beschlussfassungen**

- **Information von Gemeinderat Herzog Aldo über die Teilrevision Bau- und Zonenreglement, Änderung von Art. 87 Gewerbezone G, Bereich A**

Gemeindepräsidentin Clausen Christine hat bereits am Anfang der Urversammlung informiert, dass über das Thema erst zu einem späteren Zeitpunkt an der UV ein Beschluss gefasst werden kann.

Wie man feststellen konnte ist in Niederernen Aushubmaterial deponiert worden, grosse Steine und seit Neuem Mulden, Baucontainer und Baumaschinen. Dies alles trotz negativem Bauentscheid der Gemeinde Ernen betreffend dem Umschlagplatz direkt nach der Rottenbrücke.

Der Platz neben der Firma der Gebr. Briw ist als Parkplatz bewilligt und nicht als Werkplatz einer Baufirma. Zudem ist der Platz nicht laut Bewilligung erstellt worden.

Der Bauentscheid zum Umschlagplatz, bei den Militärgebäuden wurde im Jahre 2014 angefochten. Der bereits begonnene Bau wurde rechtskräftig eingestellt und vom Bauherrn ein entsprechendes neues Baugesuch verlangt. Einzig der Rückbau konnte noch nicht durchgesetzt werden. Der Staatsrat hat in seinem Entscheid festgehalten, dass ein Umschlagplatz grundsätzlich in die Gewerbezone gehöre und die Gemeinde diesen nicht einfach als sogenannt „störenden Betrieb“ bezeichnen kann. Dazu brauche es eine raumplanerische Massnahme, wie die heute zur Diskussion stehende „klare Zonenbeschränkung“ für gewisse Betriebsarten.

Der Gemeinderat hat mit der Bauherrschaft eine Einigung gesucht und auch ein Ersatzgrundstück mit etwa der geplanten Nutzfläche angeboten. Dies hat der Bauherr jedoch klar abgelehnt.

Der Gemeinderat will am Eingangstor zur Gemeinde und zum Landschaftspark Binntal keine solche Bilder sehen. Er hat deshalb von der Möglichkeit Gebrauch gemacht und die Zonenbeschränkung beschlossen. Der Text und der Perimeter sind publiziert worden. Es geht darum, dass auf der ganzen linken Strassenseite ausserhalb von Gebäuden keine Bauabfälle, Aushub oder Baustoffe aller Art zwischengelagert, sortiert, aufbereitet, verarbeitet und verwertet werden dürfen. Ebenso darf kein Abbruchmaterial, Baumaschinen und Baugeräte dort gelagert werden.

Gegen die Publikation sind 3 Einsprachen eingegangen, welche trotz Einigungsverhandlungen (noch) nicht erledigt werden konnten. Der Gemeinderat ist bereit einzelne textliche Änderungen vorzunehmen, welche von den Rhonewerken beantragt wurden.

Gemäss Art. 35 Abs. 3 des kantonalen Raumplanungsgesetzes muss diese Bereinigung jedoch vor der Einladung zur Urversammlung mit vorgängigem Beschluss des Gemeinderates erfolgen. Dies hat zeitlich leider nicht mehr gereicht, so dass der Gemeinderat an der nächsten Urversammlung einen neuen Antrag zur Abstimmung unterbreiten wird, falls bis dahin keine Einigung stattgefunden hat.





Rechnung gestellt werden. Das Haus wird vom Besitzer gratis abgetreten, mit der Bedingung es zu restaurieren. Ein Gutachten sagt aus, dass das Haus nicht mehr in einem vernünftigen Aufwand saniert werden kann. Vermutlich wird es letztlich doch zu einem Abbruch des Gebäudes kommen.

#### Gemeinderat Michel Dionys

- Die Konsumgenossenschaft Binn-Ernen-Lax kämpft seit Jahren für den Erhalt der Dorfläden. Ohne Defizitübernahme der Gemeinden wird es auch in diesem Jahr nicht reichen. Der Vorstand hat beschlossen die Genossenschaft geordnet aufzulösen. Der definitive Beschluss erfolgt an der ausserordentlichen GV am 20.12.2017. Die Migros Genossenschaft wird den Laden noch bis im Frühjahr 2018 beliefern. Danach wird Volg die 3 Dorfläden übernehmen. Die Gemeinden sind darüber im Herbst informiert worden. In Arbeitsgruppen konnte eine neue Lösung gefunden werden. Die Postangebote bleiben unverändert wie bisher im Laden. Weitere Informationen erfolgen nach der ausserordentlichen GV.
- Wegen grossen Rodungsarbeiten entlang des Korridors der neuen Hochspannungsleitung wird bis Ende Juni 2018 Holz aus dem Wald geflogen.
- Forst Goms plant auf dem Areal des Werkhofs im Orte z'Brigg eine Pelletanlage zu erstellen. Die Planung ist grossteils von Bruno Hiltmann und Aufderegg Thomas erfolgt. Es wird mit Investitionskosten von 2.6 Millionen gerechnet. Der Kundenstamm kann von einer Logistikfirma übernommen werden. Es können dabei 2 – 3 Arbeitsplätze geschaffen werden. Falls das Bewilligungsverfahren optimal läuft, erfolgt der Baubeginn am 01.04.2018.
- Die Gemeinde hat einen Geschwindigkeitsmesser angeschafft. Je nach Tempo sieht man ein trauriges Gesicht oder ein Smiley aufblicken. Der Messer wird ab dem Frühjahr an verschiedenen Orten aufgestellt.

#### Gemeinderat Seiler Heinz

- Mit dem Bau des Projektes Trinkwasserkraftwerke Ernen wird im Frühjahr 2018 gestartet. Ziel ist es mit der Produktion im Herbst 2018 zu beginnen.
- Die erste Etappe der Kirchenrenovation Ernen konnte planmässig ausgeführt werden. Im Frühjahr 2018 wird die 2. Etappe gestartet. Geplante Arbeiten sind die Sanierung der Heizung und die Neubedachung des Chors. Nach der Sommerpause werden die Arbeiten der Innensanierung ausgeführt. Der Abschluss ist im November 2018 geplant.  
Das motivierte Team mit Koordinator Hiltmann Bruno, Rügger Bruno, Kohler Markus und Otto Imhof beschäftigen sich damit, die alte Kirchturmuhre von Hans Luter aus dem Jahre 1532 zu restaurieren. Die Arbeiten werden beaufsichtigt durch die Bundesexpertin für Turmuhren, Frau Brigitte Vinzenz.
- Das Projekt Flurstrasse Obermoss wird zur Zeit ausgearbeitet. Vorgesehen ist eine Wegsanierung zwischen dem Orte Obermoss bis zur Feldgasse. Gleichzeitig wird die Wasserleitung Wuhr saniert, diese wird weiter offen geführt. Das Projekt wird zusammen mit der Dienststelle für Strukturverbesserungen und Valrando realisiert. Es kann mit 73 % Subventionen gerechnet werden.

### **8. Jugendfreundliches Bergdorf**

Gemeindepräsidentin Clausen Christine kann den Anwesenden erfreut mitteilen, dass Ernen von der Schweizer Arbeitsgemeinschaft im Berggebiet SAB das Label „Jugendfreundliches Bergdorf“ erhalten hat. Ziele dieses Labels sind:

- Verbesserung der Zukunftsperspektiven
- Mitgestaltung durch Jugendliche
- Abwanderung aus dem Berggebiet entgegenwirken.

Der Präsident des Jugendvereins Ernen, Briw Daniel, stellt den Verein vor. Insbesondere kann er über die Veranstaltungen während des Jahres mit einen Skiweekend, dem traditionellen Jass Match, Bowling, Pizzaessen, Go-Kartfahren, Paintball, Quad-Fahren, Jugendmesse informieren.

Die Gemeindepräsidentin kann schliesslich dem Vereinspräsidenten das Label offiziell übergeben.

## 9. Verschiedenes

Es werden die folgenden Bemerkungen der Anwesenden aufgenommen:

- Die Strassenadressen im Aragon werden geprüft.
- Die Gemeinde Fiesch hat den Vertrag des IKS Unnergoms gekündigt. Vizepräsident Francesco Walter informiert, dass die Kündigung wegen der hohen Transportkosten erfolgt ist.
- Es müsste ein Brunnentrog in Steinhaus dringend erneuert werden.
- Die Strasse zwischen dem Holzplatz und dem Orte Wang ist in einem schlechten Zustand. Gemeinderat Seiler Heinz: Die Strasse wird von der Burgergemeinde Ausserbinn saniert. Die Abschlussarbeiten erfolgen im Frühjahr 2018.
- Verschiedene Gebäude in Steinhaus sind zum Teil in einem sehr schlechten Zustand.
- Während Anlässen des Musikdorfs ist die Zufahrt zum Feuerwehrlokal teilweise versperrt.
- Die Strassenlampen in Steinhaus geben ein schlechtes Licht ab.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schliesst die Präsidentin die Sitzung mit der Einladung zu einem kleinen Apéro. Sie hält abschliessend fest, dass der Gemeinderat immer für Anregungen offen ist und dankt für die Unterstützung.

Ernen, im Dezember 2017

Die Präsidentin: Die Schreiberin Die Gemeinderäte:

Clausen Christine Clausen Stefan

# **PROTOKOLL DER AUSSERORDENTLICHEN URVERSAMMLUNG VOM 7.3.2018**

---

## **Protokoll der ausserordentlichen Urversammlung der Munizipalgemeinde Ernen**

Datum/Zeit: Mittwoch, 07.03.2018, 19.00 – 19.25 Uhr

Ort: Ernen, Tellenhaus

Anwesend: 31 Einwohnerinnen und Einwohner

Entschuldigt: Gemeindepräsidentin Clausen Christine (krank)  
Vizepräsident Walter Francesco (Sitzung)

Vorsitz: Gemeinderat Seiler Heinz

Protokoll: Stefan Clausen

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Informationen und Beschlussfassungen:
  - Projekt Trinkwasserturbinierung Ernen
4. Informationen und Verschiedenes

## **1. Begrüssung**

Gemeinderat Seiler Heinz begrüsst die Anwesenden um 19.00 Uhr zur ausserordentlichen Urversammlung der Gemeinde Ernen.

Mit der Traktandenliste sind die Anwesenden einverstanden.

## **2. Wahl der Stimmzähler**

Imhof Werner und Julier Herbert werden einstimmig als Stimmzähler gewählt.

## **3. Informationen und Beschlussfassungen**

### **- Projekt Trinkwasserturbinierung Ernen**

Gemeinderat Seiler Heinz informiert kurz über das Projekt Trinkwasserturbinierung, welches an der Urversammlung im Juni 2016 genehmigt wurde. An der Budgeturversammlung 2018 sind die Investitionen angenommen worden.

Die bestehende Trinkwasserleitung von der Brunnenstube bis ins Reservoir Ernen wird erneuert. Um Energie zu produzieren wird das Wasser beim Reservoir Ernen turbiniert. Es wird mit Gesamtkosten von Fr. 1'700'000. — ohne Strassensanierung gerechnet. Auch ohne KEV Beiträge wird sich die Turbinierung des Trinkwassers für die Gemeinde Ernen lohnen. Er erläutert dies mit einer Vergleichstabelle.

Die bestehende Leitung entlang des Rappentalweges ist in einem Rutschgebiet. Es muss eine Lösung gefunden, damit auch in Zukunft das Trinkwasser in den Dörfern Ernen und Mühlebach gesichert ist.

Vor dem Beschluss zum jetzigen Projekt sind weitere Varianten studiert worden.

An der Urversammlung vom 07.06.2016 hat die Bevölkerung dem Projekt mit der Bedingung zugestimmt, dass ohne KEV-Zusage das Projekt noch einmal der Urversammlung zum Beschluss vorgelegt wird.

Von Swissgrid haben wir die Bestätigung, dass unser Projekt ein Springerprojekt 2016 ist. An der Informationsveranstaltung vom Kleinwasserkraftwerkverband, an welcher auch er teilgenommen hat, wurde mitgeteilt, dass Springer 2016 im Jahre 2019 abgebaut werden.

Der Gemeinderat beantragt um eine Genehmigung des Projektes ohne KEV Zusage.

Gründe für einen frühzeitigen Beginn:

- Nach den grossen Projekten der Swissgrid und der GWK kann die Alpstrasse im kommenden Jahr gleichzeitig saniert werden. Die Beteiligungen von Swissgrid und Forst Goms sind bereits zugesichert worden.
- Die bestehende Trinkwasserleitung im Rappentalweg ist durch Murgänge gefährdet.

Von den Anwesenden gibt es folgende Fragen, Bedenken bzw. Bestätigungen:

- Die KEV Beiträge haben sich in den letzten Jahren geändert. Früher wurden 25 Jahre zugesichert, heute sind es noch 20 Jahre, was einer Reduktion auf ca. 93 % entspricht.



# JAHRESRECHNUNG 2017

## 1. Einleitende Botschaft

Die Verwaltungsrechnung von Ernen schliesst bei einem Ertrag von Fr. 3'508'808.39 und einem Aufwand von Fr. 2'892'235.42 mit einem Cash Flow von Fr. 616'572.97 ab. Die im Budget 2017 prognostizierte Selbstfinanzierungsmarge konnte somit klar übertroffen werden.

## 2. Überblick der Verwaltungsrechnung

Überblick der Verwaltungsrechnung		Rechnung 2016	Voranschlag 2017	Rechnung 2017
<b>Laufende Rechnung</b>				
Ergebnis vor Abschreibungen				
Aufwand	- fr.	2'933'924.68	3'017'500.00	2'892'235.42
Ertrag	+ fr.	3'589'716.86	3'241'500.00	3'508'808.39
<b>Selbstfinanzierungsmarge (negativ)</b>	= fr.	-	-	-
<b>Selbstfinanzierungsmarge</b>	= fr.	<b>655'792.18</b>	<b>224'000.00</b>	<b>616'572.97</b>
Ergebnis nach Abschreibungen				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- fr.	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ fr.	655'792.18	224'000.00	616'572.97
Ordentliche Abschreibungen	- fr.	481'027.05	490'000.00	461'871.52
Zusätzliche Abschreibungen	- fr.	-	-	125'000.00
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	- fr.	-	-	-
<b>Aufwandüberschuss</b>	= fr.	-	<b>266'000.00</b>	-
<b>Ertragsüberschuss</b>	= fr.	<b>174'765.13</b>	-	<b>29'701.45</b>
<b>Investitionsrechnung</b>				
Ausgaben	+ fr.	994'790.85	2'355'000.00	592'893.22
Einnahmen	- fr.	393'786.60	20'000.00	79'268.15
<b>Nettoinvestitionen</b>	= fr.	<b>601'004.25</b>	<b>2'335'000.00</b>	<b>513'625.07</b>
<b>Nettoinvestitionen (negativ)</b>	= fr.	-	-	-
<b>Finanzierung</b>				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- fr.	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ fr.	655'792.18	224'000.00	616'572.97
Nettoinvestitionen	- fr.	601'004.25	2'335'000.00	513'625.07
Nettoinvestitionen (negativ)	+ fr.	-	-	-
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>	= fr.	-	<b>2'111'000.00</b>	-
<b>Finanzierungsüberschuss</b>	= fr.	<b>54'787.93</b>	-	<b>102'947.90</b>

## 2.1 Überblick der Bilanz und der Finanzierung

Überblick der Bilanz und der Finanzierung		Stand 31.12.2016	Stand 31.12.2017
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>5'271'131.14</b>	<b>6'243'618.55</b>
	<b>Finanzvermögen</b>	<b>3'278'884.69</b>	<b>4'324'618.55</b>
10	Flüssige Mittel	836'258.49	1'370'130.20
11	Guthaben	1'019'626.20	798'238.35
12	Anlagen	1'230'000.00	2'010'000.00
13	Transitorische Aktiven	193'000.00	146'250.00
	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'992'246.45</b>	<b>1'919'000.00</b>
14	Sachgüter	1'967'246.45	1'919'000.00
15	Darlehen und dauernde Beteiligungen	25'000.00	-
16	Investitionsbeiträge	-	-
17	Übrige aktivierte Ausgaben	-	-
	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
18	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	-	-
	<b>Fehlbetrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
19	Bilanzfehlbetrag	-	-
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>5'271'131.14</b>	<b>6'243'618.55</b>
	<b>Verpflichtungen</b>	<b>1'165'026.01</b>	<b>2'107'811.97</b>
20	Laufende Verpflichtungen	450'074.37	629'753.68
21	Kurzfristige Schulden	-	-
22	Mittel- und langfristige Schulden	527'455.00	1'251'550.00
23	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	162'176.64	171'868.29
24	Rückstellungen	-	-
25	Transitorische Passiven	25'320.00	54'640.00
	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>290'851.00</b>	<b>290'851.00</b>
28	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	290'851.00	290'851.00
	<b>Vermögen</b>	<b>3'815'254.13</b>	<b>3'844'955.58</b>
29	Eigenkapital	3'815'254.13	3'844'955.58

### 3 Laufende Rechnung

#### 3.1. Laufende Rechnung nach Funktionen

Laufende Rechnung nach Funktionen	Rechnung 2016		Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	503'225.93	54'106.95	551'000.00	24'500.00	528'112.80	38'933.90
1 Öffentliche Sicherheit	102'169.15	16'993.25	106'500.00	11'500.00	97'976.18	25'282.45
2 Bildung	344'609.05	6'112.95	339'500.00	5'000.00	319'896.68	5'750.20
3 Kultur, Freizeit, Kultus	174'251.55	500.00	194'500.00	-	183'682.92	-
4 Gesundheit	36'607.18	-	41'500.00	-	33'789.35	-
5 Soziale Wohlfahrt	191'575.90	10'451.83	224'000.00	-	200'706.05	27'909.35
6 Verkehr	759'451.25	306'657.00	771'000.00	323'000.00	842'601.91	408'219.00
7 Umwelt u. Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehricht	483'602.29	426'247.37	469'500.00	379'500.00	447'471.93	402'294.13
8 Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	149'825.25	59'814.70	164'000.00	58'000.00	136'529.80	77'306.30
9 Finanzen, Steuern	669'634.18	2'708'832.81	646'000.00	2'472'500.00	688'339.32	2'523'113.06
<b>Total von Aufwand und Ertrag</b>	<b>3'414'951.73</b>	<b>3'589'716.86</b>	<b>3'507'500.00</b>	<b>3'274'000.00</b>	<b>3'479'106.94</b>	<b>3'508'808.39</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>		-		<b>233'500.00</b>		-
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>174'765.13</b>		-		<b>29'701.45</b>	

#### 3.2 Investitionsrechnung nach Funktionen

Investitionsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2016		Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	9'441.60	-	-	-	-	-
1 Öffentliche Sicherheit	-	17'591.40	-	-	-	-
2 Bildung	61'922.40	-	70'000.00	-	-	-
3 Kultur, Freizeit, Kultus	248'689.37	-	150'000.00	-	164'891.87	10'000.00
4 Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5 Soziale Wohlfahrt	-	-	-	-	6'909.35	-
6 Verkehr	318'650.85	177'601.35	320'000.00	-	180'787.05	-
7 Umwelt u. Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehricht	313'121.63	198'593.85	1'730'000.00	20'000.00	233'474.85	44'268.15
8 Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	42'965.00	-	25'000.00	-	6'830.10	25'000.00
9 Finanzen, Steuern	-	-	60'000.00	-	-	-
<b>Total der Ausgaben und Einnahmen</b>	<b>994'790.85</b>	<b>393'786.60</b>	<b>2'355'000.00</b>	<b>20'000.00</b>	<b>592'893.22</b>	<b>79'268.15</b>
<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>601'004.25</b>		<b>2'335'000.00</b>		<b>513'625.07</b>
<b>Einnahmenüberschuss</b>	-		-		-	

## 4. Finanzkennzahlen

1. Selbstfinanzierungsgrad (I1)		HRM	2016	2017	Durchschnitt
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		+ fr.	174'765.13	29'701.45	102'233.29
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		- fr.	-	-	-
Ordentliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens	331	+ fr.	481'027.05	461'871.52	471'449.29
Zusätzliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens	332	+ fr.	-	125'000.00	62'500.00
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	333	+ fr.	-	-	-
<b>Selbstfinanzierungsmarge</b>		= fr.	<b>655'792.18</b>	<b>616'572.97</b>	<b>636'182.58</b>
Aktivierte Investitionsausgaben	5	+ fr.	994'790.85	592'893.22	793'842.04
Aktivierte Investitionseinnahmen	6	- fr.	393'786.60	79'268.15	236'527.38
<b>Nettoinvestitionen</b>		= fr.	<b>601'004.25</b>	<b>513'625.07</b>	<b>557'314.66</b>
Selbstfinanzierungsmarge x 100		=	<b>109.1%</b>	<b>120.0%</b>	<b>114.2%</b>
Nettoinvestitionen					

### Kennzahlen

$I1 \geq 100\%$	5 - sehr gut
$80\% \leq I1 < 100\%$	4 - gut
$60\% \leq I1 < 80\%$	3 - genügend (kurzfristig)
$0\% \leq I1 < 60\%$	2 - ungenügend
$I1 < 0\%$	1 - sehr schlecht

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Vor allem ein Vergleich über mehrere Jahre zeigt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden. Ein Wert unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einem Schuldenabbau.

2. Selbstfinanzierungskapazität (I2)		HRM	2016	2017	Durchschnitt
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		+ fr.	174'765.13	29'701.45	102'233.29
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		- fr.	-	-	-
Ordentliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens	331	+ fr.	481'027.05	461'871.52	471'449.29
Zusätzliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens	332	+ fr.	-	125'000.00	62'500.00
Abschreibung des Bilanzfehlbetrags	333	+ fr.	-	-	-
<b>Selbstfinanzierungsmarge</b>		= fr.	<b>655'792.18</b>	<b>616'572.97</b>	<b>636'182.58</b>
Ertrag der Laufenden Rechnung	4	+ fr.	3'589'716.86	3'508'808.39	3'549'262.63
Durchlaufende Beiträge	47	- fr.	-	-	-
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	48	- fr.	-	-	-
Interne Verrechnungen	49	- fr.	322'231.20	331'945.55	327'088.38
<b>Finanzertrag</b>		fr.	<b>3'267'485.66</b>	<b>3'176'862.84</b>	<b>3'222'174.25</b>
Selbstfinanzierungsmarge x 100		=	<b>20.1%</b>	<b>19.4%</b>	<b>19.7%</b>
Finanzertrag					

### Kennzahlen

$I2 \geq 20\%$	5 - sehr gut
$15\% \leq I2 < 20\%$	4 - gut
$8\% \leq I2 < 15\%$	3 - genügend
$0\% \leq I2 < 8\%$	2 - ungenügend
$I2 < 0\%$	1 - sehr schlecht

3. Ordentlicher Abschreibungssatz (I3)		HRM	2016	2017	Durchschnitt
Verwaltungsvermögen vor Abschreibungen	+ fr.		2'473'273.50	2'505'871.52	2'489'572.51
Darlehen und dauernde Beteiligungen vor Abschreibungen	- fr.		25'000.00	-	12'500.00
<b>Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen</b>	<b>= fr.</b>		<b>2'448'273.50</b>	<b>2'505'871.52</b>	<b>2'477'072.51</b>
<b>Ordentliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens</b>	<b>3310 = fr.</b>		<b>481'027.05</b>	<b>461'871.52</b>	<b>471'449.29</b>
Abschreibungen des Verwaltungsvermögens x 100		=	19.6%	18.4%	19.0%
Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen					

#### Ordentliche Abschreibungen:

mind. 10 % des Verwaltungsvermögens laut Art. 51  
Abs 1 der Verordnung betreffend die Führung des  
Finanzaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004

#### Kennzahlen

I3 ≥ 10%	5 - Genügende Abschr.
8% ≤ I3 < 10%	4 - Mittelmässige Abschr. (kurzfristig)
5% ≤ I3 < 8%	3 - Schwache Abschr.
2% ≤ I3 < 5%	2 - Ungenügende Abschr.
I3 < 2%	1 - Vollkommen ungenügende Abschr.

3.1 Gesamter Abschreibungssatz		HRM	2016	2017	Durchschnitt
Verwaltungsvermögen vor Abschreibungen	+ fr.		2'473'273.50	2'505'871.52	2'489'572.51
Darlehen und dauernde Beteiligungen vor Abschreibungen	- fr.		25'000.00	-	12'500.00
Bilanzfehlbetrag (vor Verbuchung des Ergebnisses)	19 + fr.		-	-	-
<b>Verwaltungsvermögen + Abzuschreibender Bilanzfehlbetrag</b>	<b>= fr.</b>		<b>2'448'273.50</b>	<b>2'505'871.52</b>	<b>2'477'072.51</b>
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung	+ fr.		174'765.13	29'701.45	102'233.29
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	- fr.		-	-	-
Ordentliche Abschreibungen ohne Darlehen und dauernde Beteiligungen	3310 + fr.		481'027.05	461'871.52	471'449.29
Zusätzliche Abschreibungen ohne Darlehen und dauernde Beteiligungen	3320 + fr.		-	125'000.00	62'500.00
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	333 + fr.		-	-	-
<b>Total der Abschreibungen + Saldo der Laufenden Rechnung</b>	<b>= fr.</b>		<b>655'792.18</b>	<b>616'572.97</b>	<b>636'182.58</b>
(Total der Abschreibungen + Saldo der LR) x 100		=	26.8%	24.6%	25.7%
Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen + Bilanzfehlbetrag					

#### Kennzahlen

Das Ergebnis dieser Kennzahl sollte gleich oder  
grösser sein als jenes unter Punkt 3

Der Abschreibungssatz entspricht den Vorschriften des Kantons.

4. Nettoschuld pro Kopf (I4)		HRM	2016	2017	Durchschnitt
Laufende Verpflichtungen	20 + fr.		450'074.37	629'753.68	539'914.03
Kurzfristige Schulden	21 + fr.		-	-	-
Mittel - und langfristige Schulden	22 + fr.		527'455.00	1'251'550.00	889'502.50
Verpflichtungen gegenüber Sonderrechnungen	23 + fr.		162'176.64	171'868.29	167'022.47
Rückstellungen	24 + fr.		-	-	-
Transitorische Passiven	25 + fr.		25'320.00	54'640.00	39'980.00
<b>Gesamtschuld</b>	= fr.		<b>1'165'026.01</b>	<b>2'107'811.97</b>	<b>1'636'418.99</b>
<b>oder</b>					
Total der Passiven	2 + fr.		5'271'131.14	6'243'618.55	5'757'374.85
Eigenkapital	29 - fr.		3'815'254.13	3'844'955.58	3'830'104.86
Spezialfinanzierungen	28 - fr.		290'851.00	290'851.00	290'851.00
<b>Bruttoschuld</b>	= fr.		<b>1'165'026.01</b>	<b>2'107'811.97</b>	<b>1'636'418.99</b>
Flüssige Mittel	10 fr.		836'258.49	1'370'130.20	1'103'194.35
Guthaben	11 + fr.		1'019'626.20	798'238.35	908'932.28
Anlagen	12 + fr.		1'230'000.00	2'010'000.00	1'620'000.00
Transitorische Aktiven	13 + fr.		193'000.00	146'250.00	169'625.00
<b>Realisierbares Finanzvermögen</b>	= fr.		<b>3'278'884.69</b>	<b>4'324'618.55</b>	<b>3'801'751.62</b>
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)	fr.		-2'113'858.68	-2'216'806.58	-2'165'332.63
Einwohnerzahl (Bevölkerung STATPOP Jahr N-1)			511	509	510
<b>Bruttoschuld – Realisierbares Finanzvermögen</b>		=	<b>-4'137</b>	<b>-4'355</b>	<b>-4'246</b>
<b>Einwohnerzahl (Bevölkerung STATPOP Jahr N-1)</b>					

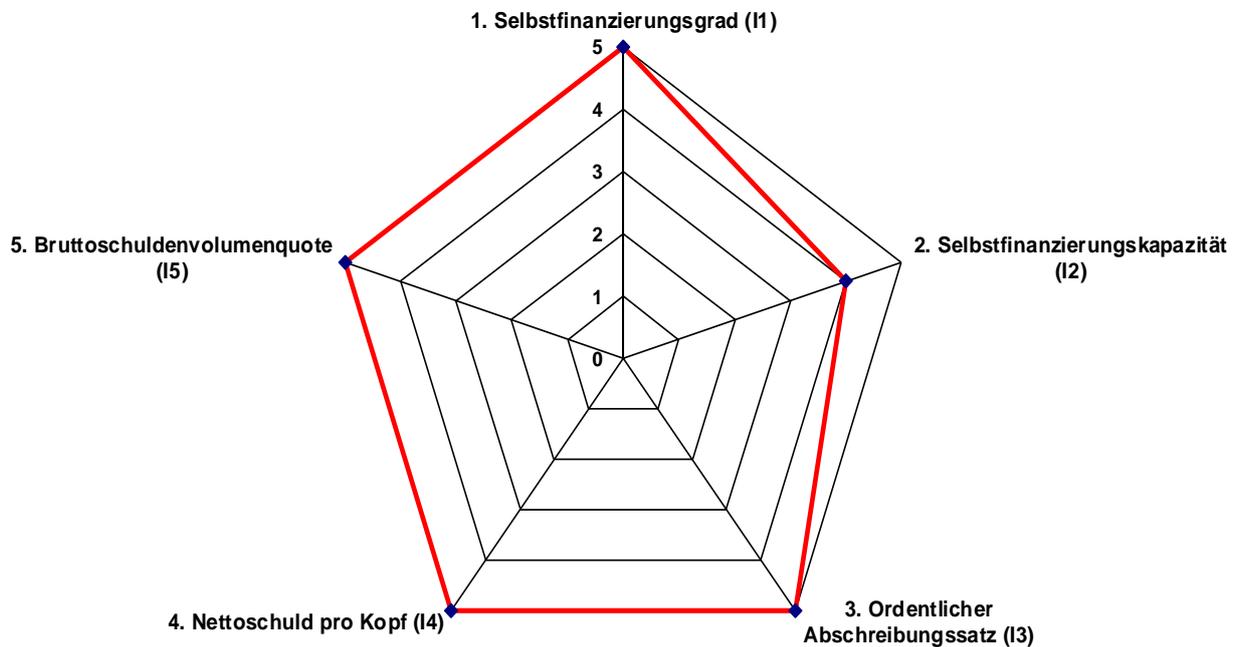
#### Kennzahlen

I4 < 3'000	5 - Kleine Verschuldung
3'000 ≤ I4 < 5'000	4 - Angemessene Verschuldung
5'000 ≤ I4 < 7'000	3 - Grosse Verschuldung
7'000 ≤ I4 < 9'000	2 - Sehr grosse Verschuldung
I4 ≥ 9'000	1 - Ausserordentl. grosse Verschuldung

5. Bruttoschuldenvolumenquote (I5)		HRM	2016	2017	Durchschnitt
Laufende Verpflichtungen	20 + fr.		450'074.37	629'753.68	539'914.03
Kurzfristige Schulden	21 + fr.		-	-	-
Mittel - und langfristige Schulden	22 + fr.		527'455.00	1'251'550.00	889'502.50
Verpflichtungen für Sonderrechnungen	23 + fr.		162'176.64	171'868.29	167'022.47
Rückstellungen	24 + fr.		-	-	-
Transitorische Passiven	25 + fr.		25'320.00	54'640.00	39'980.00
<b>Bruttoschuld</b>	= fr.		<b>1'165'026.01</b>	<b>2'107'811.97</b>	<b>1'636'418.99</b>
<b>oder</b>					
Total der Passiven	2 + fr.		5'271'131.14	6'243'618.55	5'757'374.85
Eigenkapital	29 - fr.		3'815'254.13	3'844'955.58	3'830'104.86
Spezialfinanzierungen	28 - fr.		290'851.00	290'851.00	290'851.00
<b>Bruttoschuld</b>	= fr.		<b>1'165'026.01</b>	<b>2'107'811.97</b>	<b>1'636'418.99</b>
Ertrag der laufenden Rechnung	4 + fr.		3'589'716.86	3'508'808.39	3'549'262.63
Durchlaufende Beiträge	47 - fr.		-	-	-
Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	48 - fr.		-	-	-
Interne Verrechnungen	49 - fr.		322'231.20	331'945.55	327'088.38
<b>Finanzertrag</b>	= fr.		<b>3'267'485.66</b>	<b>3'176'862.84</b>	<b>3'222'174.25</b>
<b>Bruttoschuld x 100</b>		=	<b>35.7%</b>	<b>66.3%</b>	<b>50.8%</b>
<b>Ertrag der laufenden Rechnung</b>					

#### Kennzahlen

I5 < 150%	5 - sehr gut
150% ≤ I5 < 200%	4 - gut
200% ≤ I5 < 250%	3 - genügend
250% ≤ I5 < 300%	2 - ungenügend
I5 ≥ 300%	1 - schlecht



## Baubewilligungen Mitte November 2017 bis Ende Mai 2018

Gesuchsteller	Vorhaben
Jentsch Anton & Andy	Abänderungsgesuch Stallneubau an bestehenden Stall
Carlen Beat	Einbau Kamin
Andermatt Urs	Neugestaltung Vorplatz
Bürgergemeinde Ausserbinn	Abriss bestehender Stall
FC Ernen	Abänderungsgesuch Umkleidehäuschen
Thöni Armin	Dachsanierung
Siedlung Mossji	Anbringen Fensterläden und Schrank

Franck-Carlen Daniel und Irene	Abbruch Ölkessel und Erneuerung des best. Holzkessels und Einbau Kaminofen mit Aussenkamin
Koch-Schröder Silvia	Erstellen Geländer bei Vorplatz
Van Veen Arnold	Anbringen Satelitenschüssel bei Ferienhaus
Pichel Jeanette	Neubau Wohnhaus
STWE Gemeinschaft Michligschrota	Sanierung Fassaden, Dach inkl. Aufdachdämmung und Fenstersanierung
Hoffmann Andreas	Anbringen von Solarmodulen aufgeständert am Balkongeländer
Wenger Wilhelm	Neubedachung Stall
Hochstrasser Rolf und Annette	Neubau Geräte-/Gartenhaus
Volg Konsumwaren AG	Volg Reklameband unbeleuchtet inkl. Leuchtschrift Volg/Post
Remund Urs	Dachsanierung
Jentsch Paul	Dachsanierung
Von Rosen Rüdiger	Schliessen Dachfenster und Einbau Fenster im Dachgeschoss
Koch Hans	Auswechseln Fenster
Jenelten Paul	Neubedachung mit Ziegel
Burgergemeinde Ausserbinn	Wohnungssanierung
Clausen Anton	Auswechseln Balkongeländer und Neuanstrich Mauerteil

## Veranstaltungen Juni bis Ende September 2018

---

Juni		
10.06.2018	Orchesterkonzert	AMO
13.06.2018	Kino Diner in Ernen	BerglandHof Hotel & BnB
16.06.2018	Vernissage 12. Twingi LandArt	LPB
20.06.2018	Urversammlung	Gemeinde Ernen
29.06.2018	Kammermusik kompakt Kammerkonzert 1	Musikdorf Ernen
30.06.2018	Kammermusik kompakt Kammerkonzert 2	Musikdorf Ernen
30.06.2018	Kammermusik kompakt Kammerkonzert 3	Musikdorf Ernen
30.06.2018	Kammermusik kompakt Kammerkonzert 4	

<b>Juli</b>		
01.07.2018	Kammermusik kompakt Kammerkonzert 5	Musikdorf Ernen
01.07.2018	Kammermusik kompakt Kammerkonzert 6	Musikdorf Ernen
01.07.2018	Kammermusik kompakt Kammerkonzert 7	Musikdorf Ernen
04.07.2018	Vögel der Kulturlandschaft	LPB
04.07.2018	Tierspuren im Wald	LPB
07.07.2018	Performance für Klavier und Tanz	Musikdorf Ernen
08.07.2018	Klavierrezital 1	Musikdorf Ernen
09.07.2018	auf spitzen Tasten – das Klavier und der Tanz	Musikdorf Ernen
10.07.2018	Klavierrezital 2	Musikdorf Ernen
11.07.2018	Steine am Wasser	LPB
11.07.2018	Klavierrezital 3	Musikdorf Ernen
13.07.2018	Klavierrezital 4	Musikdorf Ernen
15.07.2018	Barockkonzert 1	Musikdorf Ernen
18.07.2018	Unterwegs mit dem Ranger	LPB
18.07.2018	Barockkonzert 2	Musikdorf Ernen
20.07.2018	Wunderwelt der Bienen auf dem Wasen	LPB
20.07.2018	Barockkonzert 3	Musikdorf Ernen
21.07.2018	Tanzfilm in den Winden im Nichts mit Livemusik	Musikdorf Ernen
21.07.2018	KulturGarten Ernen 2018 Konzert	Kulturverein Bergland
22.07.2018	Jazzkonzert	Musikdorf Ernen
23.07.2018	Tanzfilm in den Winden im Nichts mit Livemusik	Musikdorf Ernen
24.07.2018	Barockkonzert 4	Musikdorf Ernen
25.07.2018	Die Welt der kleinen Tiere	LPB
25.07.2018	Museumstour in Ernen und Binn	
26.07.2018	Barockkonzert 5	Musikdorf Ernen
28.07.2018	KulturGarten Ernen 2018 Konzert	Kulturverein Bergland
29.07.2018	Chorkonzert	Musikdorf Ernen
31.07.2018	Gartenrundgang Ernen	LPB
31.07.2018	Kammermusik plus Orchesterkonzert 1	Musikdorf Ernen
<b>August</b>		
01.08.2018	1. Augustfeier auf dem Dorfplatz	LPB / Gemeinde
02.08.2018	Märliabend im Zauberwald	LPB
02.08.2018	Kammermusik plus Kammerkonzert 1	Musikdorf Ernen
04.08.2018	Kammermusik plus Kammerkonzert 2	Musikdorf Ernen
04.08.2018	Kammermusik plus Kammerkonzert 3	Musikdorf Ernen
05.08.2018	KulturGarten Ernen Jazzbrunch	Kulturverein Bergland
05.08.2018	Kammermusik plus Volksmusikkonzert	Musikdorf Ernen
06.08.2018	Kammermusik plus Kammerkonzert 4	Musikdorf Ernen
08.08.2018	Kammermusik plus Kammerkonzert 5	Musikdorf Ernen
09.08.2018	Schnitzen mit Taschenmesser im Zauberwald	LPB
10.08.2018	Schnitzen mit Taschenmesser im Zauberwald	LPB
10.08.2018	Gesang der Suone entlang der Trusera	LPB
10.08.2018	Kammermusik plus Orchesterkonzert 2	Musikdorf Ernen
11.08.2018	Kammermusik plus Orchesterkonzert 3	Musikdorf Ernen
17.08.2018	Orchesterkonzert Orgelrezital	Musikdorf Ernen
24.08.2018	Klavier kompakt Klavierrezital 1	Musikdorf Ernen
25.08.2018	Klavier kompakt Klavierrezital 2	Musikdorf Ernen
25.08.2018	Klavier kompakt Klavierrezital 3	Musikdorf Ernen
26.08.2018	Klavier kompakt Klavierrezital 4	Musikdorf Ernen
26.08.2018	Klavier kompakt Klavierrezital 5	Musikdorf Ernen

<b>September</b>		
02.09.2018	Muntere Wasserwelten	LPB
08.09.2018	Herbstmarkt zu Ehren Cäsar Ritz in Niederwald	LPB
15.09.2018	Newcomers Kammerkonzert 1	Musikdorf Ernen
15.09.2018	Newcomers Kammerkonzert 2	Musikdorf Ernen
16.09.2018	Newcomers Kammerkonzert 3	Musikdorf Ernen
16.09.2018	Newcomers Kammerkonzert 4	Musikdorf Ernen
17.09.2018	Exkursion Bienen auf dem Wasen	LPB
17.09.2018	Exkursion kleine Tiere	LPB

Änderungen vorbehalten. Nähere Informationen und weitere regelmässige Angebote unter:  
[www.ernen.ch/gemeinde](http://www.ernen.ch/gemeinde) ⇒ Veranstaltungen und [www.ernen.ch/tourismus](http://www.ernen.ch/tourismus) ⇒ Events

## VERÄNDERUNGEN DER GEMEINDE ERNEN

---

### Einwohnerkontrolle

#### Einwohnerbestand per 03.06.2018

Männer CH	220
Frauen CH	229
Männer Ausländer	27
Frauen Ausländerinnen	29
<b>Total</b>	<b>505</b>

## KENNEN LERNEN

---

**Julius Wyden** sammelt alte Erner Wörter. In diesem Infoblatt Teil 8 seiner Sammlung.

Toose	das Tosen vom Bach
Totepassi	Schwaches Licht, Gräberkerzen auf dem Friedhof
Treml	unregelmässiges, grösseres Holzstück
Trieegja	zum Festmachen des Seils
triegjochts	schlecht gelaunt
Triibu	Trauben
Trischta	kegelförmiger Heuhaufen mit Mittelstange
Trossje	knorriges Holzstück
Trütter (Tütel)	Milchgefäss (hölzern)
tschäbap	krank unpässlich
Tschento	herausgeputzter Mann

schnädere	vor Kälte schlottern
Jützer	Kartoffelsieder
justemänt	jetz grad
tennegäuw	gelbe Blumen, tenne gäwi Blüeme
Teescha	corpulente Frau
wäärweise	vermuten
verblaget	verdorben
veremänge	verlottere
harr und da	hie und da
pinax	nichts
Schwebu	Girbi am Worb
Zittgreis	Wanduhr
Aehni	Grossvater
Neptisin	Nichte
Nepot	Neffe
Sieela	Schräpf
hiischene	Wiehern des Pferdes
boschärtigs	nicht folgsam, schlechte Laune
eraffet	erstaunt
Tscheiba	Ziege mit geraden Hörner
Gätscha	Mund / Schmutzerde
murfe	stossen puffe
das gei	das letzte Wort haben
dinng	jemanden anstellen, z.B. einen Alphirt
Grammpotsch	gewonnenes Spiel
revantsch	wiederholen
rampo	gleich
Grammpouw	grosser Lärm
hili Hüseni	Hornussen
Fäuwe	Spreu vom Weizen
Lattüechi	Eidechse
erweuuwe	Milch erhitzen
gaajene	übel zerreden
tratze	necken
Buschgene	das Los werfen zum Auswandern
Jawand	Weide / Wildi / mit Sträuchern
Buslera	verschwenderische Frau
Kenelti	Zaunkönig
Gsün	Gesicht
räuwe	schwätzen
züe	immer
Getiee	Arbeit
Lusi	Petrollämpchen
Mada	Mahd
urichtig	unrichtiges
Räff	Holzgabel
gi doggets	gebückt
Nepot	Neffe
schgathaft	spotten
chrampfe	arbeiten
Stockzent	Backenzähne
Üstag	Frühling

# INFORMATION TRINKWASSERVERSORGUNG

---

<u>Chemische Beurteilung</u>	<u>Gesamthärte`fH</u>	<u>Nitratgehalt mg</u>
Netz Ernen/Niederernen/Mühlebach	3.2	0.55
Netz Ausserbinn	25.9	1.7
Netz Steinhaus	3.8	<0.5
Netz Restiwasser Chäserstatt	18.4	< 0.5
Netz Alpe Frid-Eggen	14.2	<0.5

**Gesamthärte:** 0-7 sehr weich / 7-15 weich / 15-22 mittelhart / 22-32 ziemlich hart / 32 > hart

**Nitrat :** Höchstwert 40 mg/l

## Mikrobiologische hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Untersuchungen, die jedes Jahr mehrmals gemacht werden, sind in allen Netzen gut ausgefallen. Es wurden keine Verunreinigungen zum Zeitpunkt der Beprobungen festgestellt:

Aerobe mesophile Keime	< 300 KBE /ml
Escherichia Coli	n/n KBE /100ml
Enterokokken	n/n KBE /100ml

## Herkunft Trinkwasser

Beim Trinkwasser der verschiedenen Versorgungen handelt es sich ausschliesslich um Quellwasser.

## Behandlung des Trinkwassers

Es bedarf keinerlei Behandlung des Trinkwassers der verschiedenen Netze.

## Wasserverbrauch

Ich möchte die Bevölkerung darauf hinweisen, dass laut Wasserreglement Art. 9 der Gemeinde Ernen, das Begiessen von Gärten erlaubt ist, das **Auslegen von Schläuchen zur Bewässerung und Berieselung hingegen verboten ist.**

## Hydranten

Hydranten dienen **AUSSCHLIESSLICH** zur Brandbekämpfung. Sie dürfen nicht Zweckentfremdet werden (Berieselung, Viehtränke, Waschen, usw.). Die kurzzeitige Benutzung eines Hydranten ist nur mit schriftlicher Bewilligung möglich.

Bei Fragen steht Ihnen Brunnenmeister Abraham Briw (079 262 40 51) gerne zur Verfügung.

# ALLGEMEINES

---

## Gemeindekanzlei

Öffnungszeiten:	Montag - Freitag:	09.30 – 11.30 Uhr
	oder nach Vereinbarung	

Telefon	+41 27 971 14 28
Fax	+41 27 971 36 83
Internet	www.ernen.ch
E-Mail	gemeinde@ernen.ch

Gemeindeschreiber:	Clausen Stefan
Mitarbeiterinnen:	Zur Werra Silja Briw Sandra (Teilzeit)

## Werkhof

Öffnungszeiten:	Termin nach Verabredung
-----------------	-------------------------

E-Mail	werkhof@ernen.ch
--------	------------------

Werkhofchef:	Briw Abraham (Brunnenmeister)
Mitarbeiter:	Imhof Otto Wenger Martin Walpen Stefan (Aushilfe)



# SPERRGUT BEQUEM ENTSORGEN



Die Kehrrichtabfuhr holt's!

**Sperrgutmarken erhältlich  
in Ihrem Dorfladen**

Kleine Sperrgutmarke	bis 10 kg	bis 2 m	CHF 5.00
Grosse Sperrgutmarke	bis 30 kg	bis 2 m	CHF 12.50



Stellen Sie das  
brennbare Sperrgut  
max. 1 Tag vor dem  
Abfuhrtag bei Ihrer  
Kehrrechtsammel-  
stelle ab.

 **gebührenverbund oberwallis**



## **Gratis-Abholdienst für wiederverkäufliche Ware.**

**Wir empfehlen uns für Räumungen und  
Entsorgungen, Umzüge, Restaurationen von  
Möbeln und Wareneinlagerungen.**

Bei uns finden Sie fast alles: Raritäten, Antiquitäten, Möbel,  
Kleider, Bücher, Geschirr, Stoffe, Kinderspielsachen,  
Haushaltsgegenstände und vieles mehr.

Haben Sie Fragen?  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**Stiftung Atelier Manus  
Brockenstube im Zeughaus**  
Gliserallee 91, 3900 Brig-Glis  
Tel. 027 923 64 58 oder 079 661 04 26

# Fortsetzung der Bauarbeiten zur neuen Höchstspannungsleitung im Goms

Nach einem schneereichen Winter nimmt Swissgrid im Mai 2018 die Bauarbeiten an der neuen Höchstspannungsleitung (380 kV) zwischen Mörel und Ulrichen wieder auf.

Bereits im Mai 2017 hat Swissgrid mit dem Fundamentbau auf dem Abschnitt Ernen–Ulrichen begonnen und an den meisten Maststandorten die Unterteile der Masten (die sogenannten Mastbasen) montiert. Die Baupause über die Wintermonate wurde genutzt, um wichtige Ausholungsarbeiten entlang des Leitungstrassees zu realisieren.

Ab Mai dieses Jahres beginnt Swissgrid mit der Montage der bis zu 85 Meter hohen Gittermasten. Dazu werden bis im Sommer Mastteile aus Stahl angeliefert und bis im Herbst 2018 montiert. Das Einziehen der Leiterseile erfolgt etappenweise bis im Sommer 2019. Im selben Jahr ist auch der Anstrich der Masten mit grüner Farbe zum Korrosionsschutz geplant.

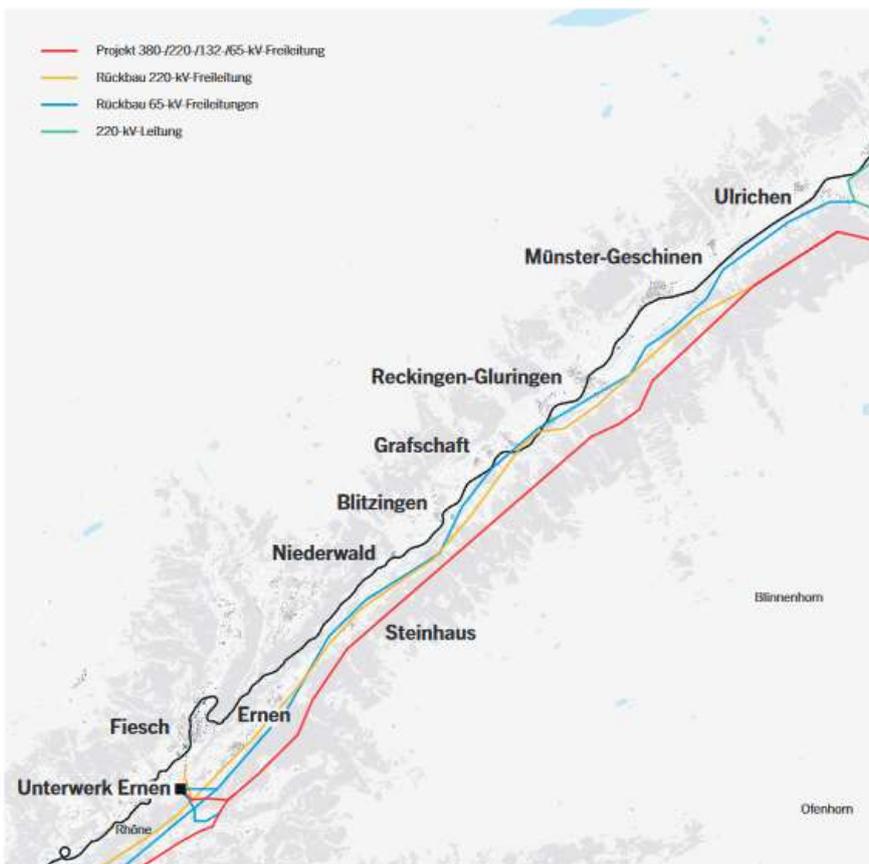
Swissgrid ist bestrebt, die mit dem Bau der neuen Leitung verbundene Lärmbelastung durch Lastwagen und Helikopter möglichst gering zu halten und dankt an dieser Stelle der Bevölkerung im Goms für ihr Verständnis.

## Projektplanung bei optimalem Verlauf



## Rückbau der bestehenden Leitung bis 2020

Mit der Inbetriebnahme der neuen Höchstspannungsleitung (380 kV) beginnt der Rückbau des bestehenden Leitungstrassees. Dieses führt in Ernen, Ritzingen und Reckingen mitten durch die Dörfer und behindert sie derzeit noch in ihren Siedlungsentwicklungen. Die neue Leitung schafft gleichsam Freiräume.



## Gut zu wissen: Ausholungsarbeiten



Von März bis in die Sommermonate 2018 werden entlang des künftigen Leitungstrassees weitere Rodungsarbeiten ausgeführt. Diese sind für den sicheren Betrieb der Leitung notwendig. An den Maststandorten wurden dafür die Flächen dauerhaft gerodet. Entlang der Leiterseile wird ein Korridor von 30 m Breite freigehalten. In diesem Bereich werden tiefstämmige Bäume im Rahmen der Niederhaltung angepflanzt. Zu diesem Zweck mussten die hochstämmigen Bäume gerodet werden.

Sollte die Funktion des Schutzwaldes durch die Rodungen beeinflusst werden, trifft Swissgrid in Absprache mit den kantonalen Behörden und Gemeinden geeignete Massnahmen.

Als Ersatzmassnahmen für den Bau der Leitung und die damit verbundenen Rodungen realisiert Swissgrid diverse Naturschutzmassnahmen im Goms. Damit wird der Eingriff in die Natur kompensiert.

# Einladung

## Offene Tür Restauration TURMUHR ERNEN

von Hans Luter (1532)

**Freitag, 22. Juni 2018 18<sup>30</sup> h**

Tellensaal: Vortrag: Alte Uhren  
anschliessend

Kaplaneihaus: Besichtigung Werkstatt  
mit Erner Turmuhr

Es lädt ein: UhrTeam  
Pfarrei Ernen  
Gemeinde Ernen

